

nische Schwierigkeiten gestellt sehen, wenn er die o. a. Taktfolge wirklich exakt schlagen will. Auch möchte ich empfehlen, das in T. 17 des gleichen Stückes eingeführte *b* in allen Stimmen des 18. Taktes beizubehalten.

Die kurze historische Einleitung, die Erläuterung der angewandten Editionstechnik, Quellenangaben und 20 Zeilen Revisionsnotizen zuzüglich der schon erwähnten faksimilierten Seite wiegen die geschilderten Schwächen der Edition nicht auf, so daß ich sie — zumal der Preis von \$ 3.50 für die Partitur und \$ 4.00 für den Stimmensatz auch nicht gerade gering ist — sowohl für den Wissenschaftler als auch für den Praktiker leider nur als „nicht empfehlenswert“ beurteilen kann. Herbert Drux, Köln

### Eingegangene Schriften

(Besprechung vorbehalten)

Jacques Barzun: *Berlioz and the Romantic Century*. Third Edition. New York and London: Columbia University Press 1969. Vol. I.: XXIV, 573 S., 8 Taf. Vol. II.: (X), 515 S., 8 Taf.

Thematic, Bibliographical and Critical Catalogue of the Works of Luigi Boccherini. Compiled by Yves Gérard under the auspices of Germaine de Rothschild. Translated by Andreas Mayor. London—New York—Toronto: Oxford University Press 1969. XIX, (1), 716 S., 12 Taf.

Martin Cooper: *Beethoven. The Last Decade 1817—1827*. With a medical appendix by Edward Larkin. London—New York—Toronto: Oxford University Press 1970. XII, 483 S., 4 Taf.

Fremdschriftliche und gedruckte Dokumente zur Lebensgeschichte Johann Sebastian Bachs 1685—1750. Kritische Gesamtausgabe. Vorgelegt und erläutert von Werner Neumann und Hans-Joachim Schulze. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter und Leipzig: VEB Deutscher Verlag für Musik 1969. XXXVI, 576 S., 16 Taf. (Bach-Dokumente. II.)

Essays in musicology. In honor of Dragan Plamenac on his 70th Birthday. Edited by Gustave Reese and Robert J. Snow. [Pittsburgh:] University of Pittsburgh Press (1969). XVI, 391 S., 1 Taf.

Edmund H. Fellowes: *English Cathedral Music*. New edition revised by J. A. Westrup. London: Methuen & Co LTD (1969). 283 S.

Emil Fischer: *Handbuch der Stimmbildung*. Tutzing: Hans Schneider 1969. 232 S.

Marius Flothuis: *Mozarts Bearbeitungen eigener und fremder Werke*. Salzburg: Internationale Stiftung Mozarteum 1969. 104 S. (Schriftenreihe der Internationalen Stiftung Mozarteum. 2.)

Rudolf Flotzinger: *Der Discantussatz im Magnus Liber und seiner Nachfolge*. Mit Beiträgen zur Frage der sogenannten Notre-Dame-Handschriften. Wien—Köln—Graz: Hermann Böhlau Nachf. 1969. 322 S., (32) S. Notenanhang. (Wiener Musikwissenschaftliche Beiträge. 8.)

Theodor Göllner: *Die mehrstimmigen liturgischen Lesungen*. I: Edition. II: Studie. Untersuchungen zur Lektionsvertonung von der frühen Mehrstimmigkeit bis zu Heinrich Schütz. Tutzing: Hans Schneider 1969. XXX, 359 und 200 S. (Münchener Veröffentlichungen zur Musikgeschichte. 15.)

Jürgen Grimm: *Das Neu Leipziger Gesangbuch des Gottfried Vopelius (Leipzig 1682)*. Untersuchungen zur Klärung seiner geschichtlichen Stellung. Berlin: Verlag Merseburger 1969. 402, (34) S. (Berliner Studien zur Musikwissenschaft. 14.)

Heinrich Hülsmeier: *Musikpflege in Südwestfalen*. Chrysologus Heimes (1765—1835) und Johann Friedrich Nolte (1809—1874). Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter-Verlag 1969. 229 S. (Veröffentlichungen der Arbeitsgemeinschaft für Westfälische Musikgeschichte. 1.)

I più Antichi Monumenti Sacri Italiani. A cura di F. Alberto Gallo e Giuseppe Vecchi. Prima Parte. Bologna (ohne Verlagsangabe) 1968. XXII S., CLI Taf. (Monumenta Lyrica Medii Aevi Italica. III. Mensurabilia. 1.)

Michel Imberty: *L'acquisition des structures tonales chez l'enfant*. Paris: Librairie C. Klincksieck 1969. 226 S. (Publications de la Faculté des Lettres et Sciences Humaines de Paris-Nanterre. Série A: Thèses et Travaux. 7.)

Orff-Institut an der Akademie „Mozarteum“ Salzburg. Jahrbuch III. 1964 bis 1968. Mainz: B. Schott's Söhne (1969). 288 S., 17 Taf.

Journal of the Japanese Musicological Society 1968. No. XIV. Tokyo: Japanese Musicological Society (1969). 256 S.

Ekkehard Kreft: Die Späten Quartette Beethovens. Substanz und Substanzverarbeitung. Bonn: H. Bouvier u. Co. Verlag 1969. 279 S. (Abhandlungen zur Kunst-, Musik- und Literaturwissenschaft. Bd. 74.)

Georg Krieger: Schönbergs Werke für Klavier. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (1968). 126 S.

Orlando di Lasso: Messen 42 bis 48. Handschriftlich überlieferte Messen I. Hrsg. von Siegfried Hermelink. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. XXIV, 170 S. (Neue Reihe. 9.)

Joseph Lefftz: Das Volkslied im Elsass. Zweiter Band. Stände- und Wanderlieder aus Heimat und Fremde. Colmar—Paris—Freiburg: Editions Alsatia 1967. 414 S.

Joseph Lefftz: Das Volkslied im Elsass. Dritter Band. Lieder von der Liebe, Lust und Leid, vom Hochzeitmachen und Eheleben. Colmar—Paris—Freiburg: Editions Alsatia 1969. 404 S.

Franz Liessem: Musik und Alchemie. Tutzing: Hans Schneider 1969. 179 S.

Franz Liszt: Drei späte Klavierstücke. Erstausgabe. Hrsg. von Robert Charles Lee. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. 15 S. (Das 19. Jahrhundert, ohne Bandzählung.)

Roland Mancini: L'art du chant. Paris: Presses Universitaires de France 1969. 128 S. («Que sais-je?». 1366.)

Johannes(I) Mattheson: Grundlage einer Ehrenpforte. Hrsg. von Max Schneider. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter-Verlag 1969. XLIV, 428, (16), 51 S. (Photomechanischer Nachdruck der Ausgabe Berlin 1910.)

Adolf Meier: Konzertante Musik für Kontrabaß in der Wiener Klassik. Mit Beiträgen zur Geschichte des Kontrabaßbaues in Österreich. Giebing über Priem an Chiemsee: Musikverlag Emil Katzbichler 1969. 204 S. (Schriften zur Musik. IV.)

Wolfgang Amadeus Mozart: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Kritische Berichte. Serie X. Werkgruppe 30. Band 1: Thomas Attwoods Theorie- und Kompositionsstudien bei Mozart. (Daniel Heartz und Alfred Mann.) Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. 126 S.

William S. Newman: The Sonata since Beethoven. The Third and Final Volume of A History of the Sonata Idea. Chapel Hill: The University of North Carolina Press (1969). XXVI, 854 S.

Wolfgang Osthoff: Theatergesang und darstellende Musik in der italienischen Renaissance (15. und 16. Jahrhundert). Tutzing: Hans Schneider 1969. Textteil 376 S., Notenteil 249 S. (Münchner Veröffentlichungen zur Musikgeschichte. 14.)

Johann Samuel Petri: Anleitung zur Praktischen Musik. Faksimile-Nachdruck der zweiten, stark erweiterten Auflage Leipzig 1782. Giebing über Priem am Chiemsee: Musikverlag Emil Katzbichler 1969. (XIV), 484, (5) S.

Rheinische Musiker. 6. Folge. In Verbindung mit zahlreichen Mitarbeitern hrsg. von Dietrich Kämpfer. Köln: Arno Volk-Verlag 1969. (8), 226 S.

Joan Rimmer: The Irish Harp. [Dublin:] The Mercier Press for the Cultural Relations Committee. (8), 80 S. (Irish Life and Culture. XVI.)

Sagittarius. Beiträge zur Erforschung und Praxis alter und neuer Kirchenmusik. Hrsg. von der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft. Bd. 2. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter-Verlag 1969. 77 S.

Johann Hermann Schein: Diletti Pastoral. Hirtenlust 1624. Weltliche Madrigale zu 5 Stimmen und Generalbaß. Hrsg. von Adam Adrio. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. XII, 110 S. (Neue Ausgabe sämtlicher Werke. 8.)

Marius Schneider: Geschichte der Mehrstimmigkeit. Historische und Phänomenologische Studien. Tutzing: Hans Schneider 1969. Teil I: 108 und 47 S. Teil II: 120 und 55 S., Teil III: 33 und 38 S.

Franz Schubert: Fantasie für Klavier (ohne D-Nummer). „Grazer Fantasie“. Erstausgabe. Hrsg. von Walther Dürr. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. XI, 18 S. (Das 19. Jahrhundert, ohne Bandzählung.)

**Friedrich Smend:** Bach-Studien. Gesammelte Reden und Aufsätze. Hrsg. von Christoph Wolff. Kassel—Basel—Paris—London: Bärenreiter 1969. 280 S., 12 Taf.

**Mr. J. E. Spruit:** Van vedelaars, trommers en pijpers. Utrecht: A. Oosthoek's Uitgeversmaatschappij NV 1969. 141 S. (darunter 28 Taf.)

Die **Volksmusiksammlung** der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien (Sonnleithner-Sammlung). 1. Teil. Bearbeitet von Walter Deutsch und Gerlinde Hofer. Mit einem Beitrag von Leopold Schmidt. Wien: Verlag A. Schendl (1969). 186 S., 1 Taf. (Schriften zur Volksmusik. 2.)

## Mitteilungen

Die **Ankündigung des Internationalen Musikwissenschaftlichen Kongresses Bonn 1970** (7. bis 12. September), dessen ausführliches Programm in Form einer Einladung zur Teilnahme im April in großer Zahl verschickt wurde, stößt auf ein erfreulich großes Interesse bei der Musikwissenschaft des In- und Auslandes.

Auf den Anmeldeschluß 15. Juni 1970 sei nochmals hingewiesen. Die Geschäftsstelle des Kongresses, D-53 Bonn, Musikwissenschaftliches Seminar, Am Hof 34, verschickt auf Anforderung weitere Einladungen und erteilt alle gewünschten Auskünfte.

Dr. Wolfgang **Matthäus**, Wetzlar, ist am 13. Februar 1970 im Alter von 56 Jahren verstorben.

Professor Dr. **Werner Dankert**, Krefeld, ist am 5. März 1970 im Alter von 69 Jahren verstorben.

Professor Dr. **Bruno Stäblein**, Erlangen, feierte am 5. Mai 1970 seinen 75. Geburtstag.

Professor Dr. **Joseph Müller-Blattau**, Saarbrücken, feiert am 21. Mai 1970 seinen 75. Geburtstag.

Dr. **Friedrich Gehmacher**, Salzburg, Präsident der Internationalen Stiftung Mozarteum, feiert am 12. Juni 1970 seinen 70. Geburtstag.

Professor Dr. **Heinrich Hüsch**, Marburg/L., hat den Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Musikwissenschaft an der Universität Köln erhalten.

Professor Dr. **Christoph Wolff**, Toronto, erhielt einen Ruf an die Columbia University in New York als Nachfolger von Professor Dr. Dr. h. c. **Paul Henry Lang**.

Dr. **Bernhard Meier**, Wissenschaftlicher Rat am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Tübingen, wurde mit Wirkung vom 9. Februar 1970 zum außerplanmäßigen Professor ernannt.

Dr. **Robert Günther**, Dr. **Dietrich Kämpfer** und Dr. **Josef Kuckertz**, Privatdozenten am Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Köln, wurden mit Wirkung vom 27. Februar 1970 zu außerplanmäßigen Professoren ernannt.

Dr. **Wulf Arlt**, Basel, hat sich am 4. März 1970 an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Das Thema der Habilitationsschrift lautet: Praxis und Lehre der „ars subtilior“ — Studien zur Geschichte der Notation im Spätmittelalter (I).

Am 11. und 12. Juni 1970 feiert der **VerB. Schott's Söhne**, Mainz, sein 200jähriges Verlagsjubiläum.

Vom 29. Juni bis 2. Juli 1970 veranstaltet das Institut für Aufführungspraxis der Akademie für Musik und darstellende Kunst in Graz eine internationale Arbeitstagung mit dem Thema „Der junge Haydn. Wandel von Musikauffassung und Musikaufführung in der österreichischen Musik zwischen Barock und Klassik“.

In Verbindung mit dem 18. Treffen der Gesellschaft der Orgelfreunde wird die internationale Orgeltagung 1970 vom 2. bis 9. August in Ulm durchgeführt. Ein umfangreiches Programm mit Orgelbesichtigungen, Orgelkonzerten — die neue Orgel des Ulmer Münsters steht hier im Mittelpunkt —, Referaten und Diskussionen ist geplant. Anmeldungen werden an die Geschäftsstelle, 73 Eßlingen, Turmstraße 17, Dr. **Walter Supper**, erbeten.

Das Thema „Wegbereiter neuer Musik in drei Epochen“ behandeln in Referaten und Diskussionen die Herren **Kurt v. Fischer**, **Ernst Krenek**, **Rudolf Stephan** und **Kurt Blaukopf** in zwei Studioveranstaltungen anlässlich der Kasseler Musiktage 1970 (30. Oktober bis 1. November).